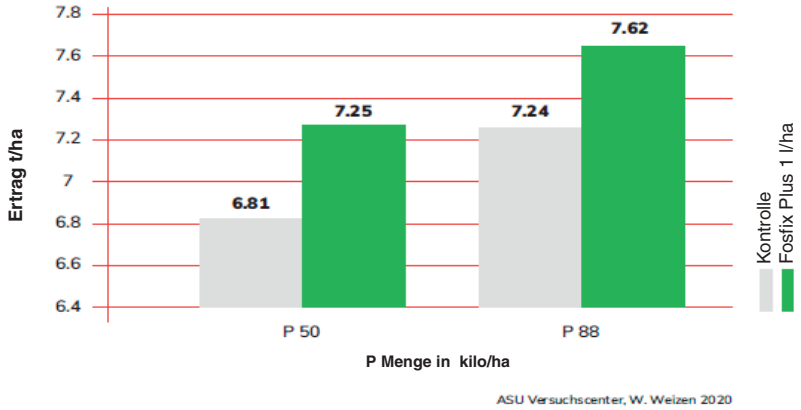
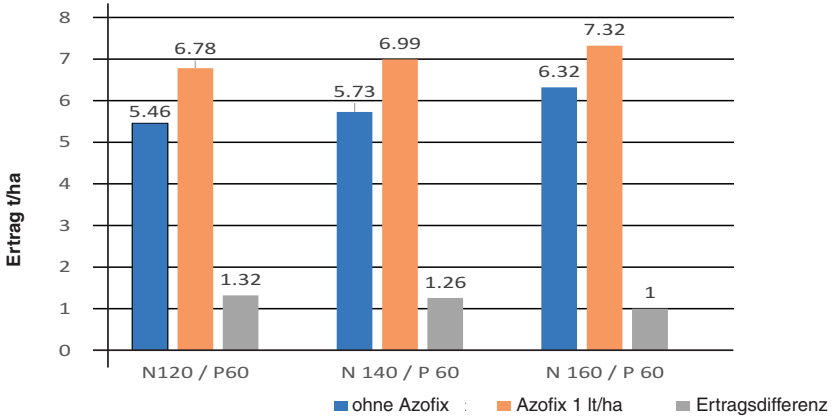
Auswertungen

Fosfix plus (Weizen)



ASU Versuchscenter, W. Weizen 2020

Azofix plus (Winterweizen)



Vorteile und Stärken

A) Ersetzt mineralische Stickstoffdüngung um bis zu 50 kg/ha.
A) Baut Wachstumshormone und B-Vitamine auf.
A) Verringert Nitratauswaschung.
A) Verbessert Bodenstruktur und Sorption, Wasser- und Lufthaushalt des Bodens.
F) Steigert Menge verfügbaren Phosphors im Boden um bis zu 40 kg pro Hektar.
F) Stimuliert Entwicklung und Wachstum des Wurzelsystems der Pflanze.
F) Verbessert effiziente Assimilation von Nährstoffen.
F) Steigert Produktivität der Pflanzen und Qualität des Ertrags.
A/F) Fördert die Bioaktivität von Böden.
A/F) Mischungen mit Penergetic-Produkten ist empfehlenswert.

Azofix plus / Fosfix plus



Azofix plus enthält Bakterien, die den Stickstoff aus der Luft binden und pflanzenverfügbar machen.

Phosphor der nicht pflanzenverfügbar ist, wird mit Hilfe der Bakterien in **Fosfix plus** verfügbar gemacht.



Leu+Gygax AG

5413 Birmenstorf, Telefon 056 201 45 45
www.leugygax.ch

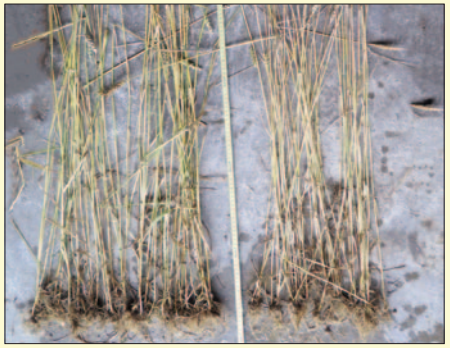
Versuche im Getreide



Standort **Trimstein BE**

links **Azofix plus** / **Fosfix plus** behandelt
rechts unbehandelt

Ähren + 20 %



Standort **Schinznach AG**

links **Azofix plus** / **Fosfix plus** behandelt
rechts unbehandelt

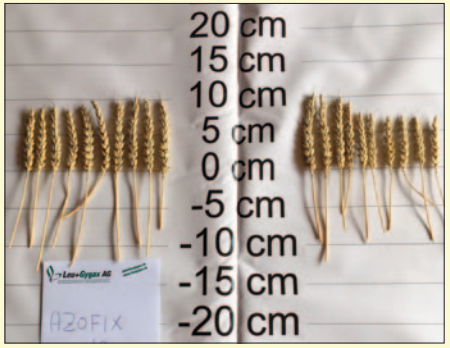
ganze Pflanze + 15 %



Standort **Lampenberg BL**

links **Azofix plus** / **Fosfix plus** behandelt
rechts unbehandelt

Wurzelwerk + 20 %



Standort **Bioley-Orjulaz VD**

links **Azofix plus** behandelt
rechts unbehandelt

Ähren + 15 %

Versuche im Mais



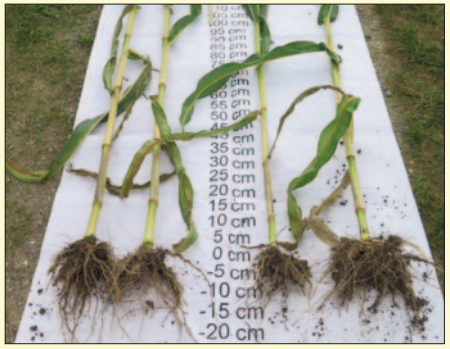
Standort **Triengen LU**

links **Fosfix plus** behandelt
rechts unbehandelt
ganze Pflanze + 10 %
Kolben + 5 %
Wurzelwerk + 20 %



Standort **Würenlos AG**

links **Azofix plus** / **Fosfix plus** behandelt
rechts unbehandelt
ganze Pflanze + 20 %
Kolben + 20 - 25 %
Wurzelwerk + 10 %



Standort **Arch BE**

links **Azofix plus** / **Fosfix plus** behandelt
rechts unbehandelt
ganze Pflanze + 10 %
Kolben + 5 %
Wurzelwerk + 20 %



Standort **Orny VD**

links **Fosfix plus** behandelt
rechts unbehandelt

Wurzelwerk + 20 %

Fosfix plus

Anwendungsbeispiele

Getreide: 1-3 l/ha - BBCH 01-30, im Herbst oder Frühjahr mit der Herbizidbehandlung.

Rapssaat: 1-3 l/ha - BBCH 01-30; Im Herbst mit der Herbizidbehandlung, im Frühjahr mit der Stängelrüsslerbehandlung.

Mais: 1-5 l/ha - BBCH 01-16, mit der Herbizidbehandlung.

Sonnenblume: 1-5 l/ha - BBCH 01-16, mit der Herbizidbehandlung.

Zuckerrübe: 1-3 l/ha - BBCH 01-16, mit der 1. Herbizidbehandlung.

Gemüse: 1-5 l/ha - BBCH 01-40, mit der 1. Behandlung.

Obstbäume: 1-4 l/ha - BBCH 01-59, auf dem Boden vor dem Anpflanzen oder bis zur Blüte.

Rubus, Ribesarten: 1-4 l/ha - BBCH 01-59, auf dem Boden vor dem Anpflanzen, vor der Blüte.

Beeren: 1-3 l/ha - BBCH 01-59, auf dem Boden vor dem Anpflanzen, vor der Blüte.

Zusammensetzung: Bacillus aryabhattai MVY-004 ($1{,}2\times10^{12}$ CFU/l); K-1506 mg/l; Na-738 mg/l; S-608 mg/l; Ca-137 mg/l; P-100 mg/l; Mg-0,5 mg/l.

Bioaktivität: Phosphorfreisetzung durch Veränderung des Phosphors in für Pflanzen zugängliche Formen; freilebende Mikroorganismen.

Viabilität, Haltbarkeitsdauer: 12 Monate. Der Hersteller rät davon ab, das Produkt bei über 30 °C zu lagern.

Bewirtschaftungsbedingungen: Bodentemperatur ab 5 °C; 4 bis 9 pH; der Boden sollte feucht sein, oder die Applikation erfolgt unmittelbar vor Niederschlägen.

Mischbarkeit: Fosfix plus ist mit all unseren Produkten mischbar, ausser mit kupferhaltigen Produkten. Fosfix Plus kann auch der Gülle oder anderen flüssigen Gärstoffen von Biogasanlagen etc. beigemischt werden.

Azofix plus

Anwendungsbeispiele

Getreide: 1-3 l/ha - BBCH 01-30, im Herbst oder Frühjahr mit der Herbizidbehandlung.

Rapssaat: 1-3 l/ha - BBCH 01-30; Im Herbst mit der Herbizidbehandlung, im Frühjahr mit der Stängelrüsslerbehandlung.

Mais: 1-5 l/ha - BBCH 01-16, mit der Herbizidbehandlung.

Zuckerrüben: 1-3 l/ha - BBCH 01-16, mit der ersten Herbizidbehandlung.

Gemüse: 1-5 l/ha - BBCH 01-40, mit der 1. Behandlung.

Obstbäume: 1-4 l/ha - BBCH 01-59, auf dem Boden vor dem Anpflanzen oder bis zur Blüte.

Rubus, Ribesarten: 1-4 l/ha - BBCH 01-59, auf dem Boden vor dem Anpflanzen, vor der Blüte;

Beeren: 1-3 l/ha - BBCH 01-59, auf dem Boden vor dem Anpflanzen, vor der Blüte.

Zusammensetzung: Paenibacillus polymyxa MVY-024 ($1{,}2\times10^{12}$CFU/l); Vitamine der B-Gruppe: B1, B3, B6 und Spurenelemente: Cu, Co, Fe, Mn, Mo, Zn (max 0,02%); K-7140 mg/l; Na-1880 mg/l; Ca-1500 mg/l; S-1170 mg/l; P-278 mg/l; Mg-275 mg/l.

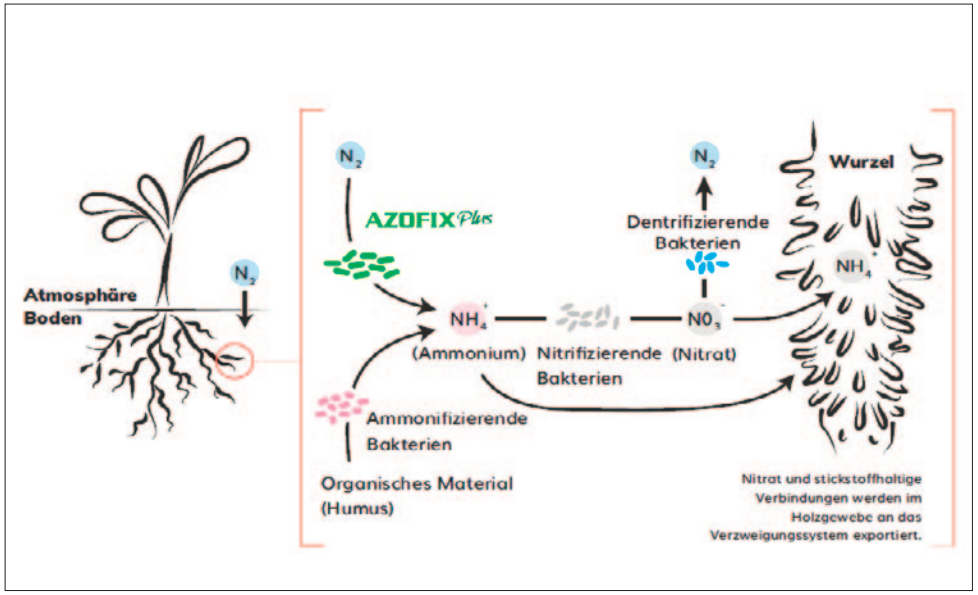
Bioaktivität: biologische Fixierung von Luftstickstoff; freilebender Mikroorganismus.

Viabilität, Haltbarkeitsdauer: 12 Monate. Der Hersteller rät davon ab, das Produkt bei über 30 °C zu lagern.

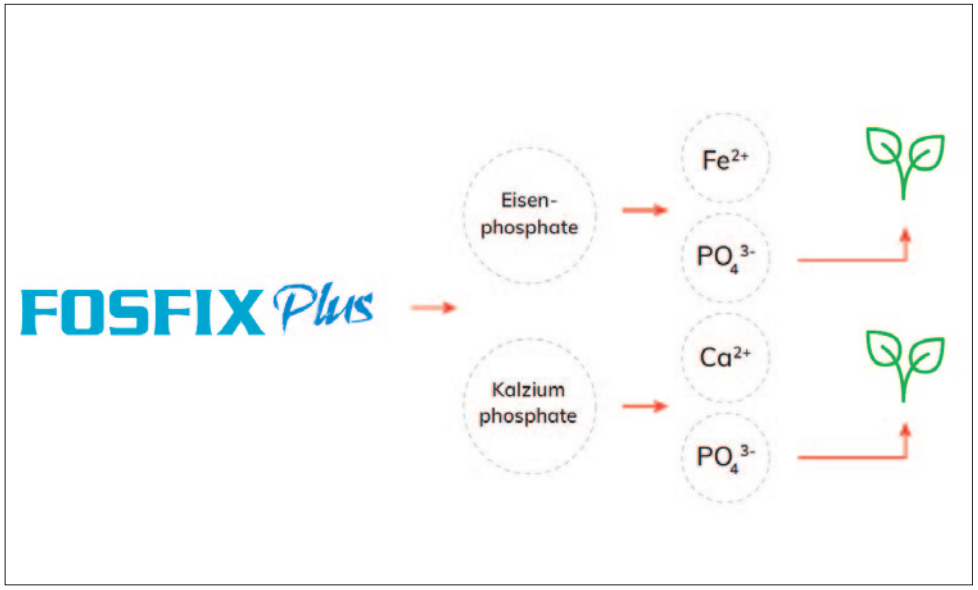
Bewirtschaftungsbedingungen: Bodentemperatur von 5-39 °C; 4 bis 9,5 pH; der Boden sollte feucht sein, oder die Applikation erfolgt unmittelbar vor Niederschlägen.

Mischbarkeit: Azofix plus ist mit all unseren Produkten mischbar, ausser mit kupferhaltigen Produkten. Azofix Plus kann auch der Gülle oder anderen flüssigen Gärstoffen von Biogasanlagen etc. beigemischt werden.

Azofix plus



Fosfix plus



Versuch im Mais

Orny VD, 2021

Kontrolle
unbehandelt

Fosfix plus
1 l/ha



Anzahl Körner der drei Maiskolben

1400

1568 + 12 %

Azofix plus
1 l/ha



Anzahl Körner / 3 Kolben

1680 + 20 %